Eignungs- und Zuschlagskriterien – Bauleistungen

1 Mindestanforderungen (Eignungskriterien)

Eignung wird ausschließlich als erfüllt / nicht erfüllt geprüft, nicht bepunktet. Je Los genügt ein standardisiertes Referenzblatt mit Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsanteil netto, Kurzbeschreibung und Kontakt. Angaben dürfen durch mehrere Referenzen belegt werden, sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt. Weitere Nachweise nur im gesetzlich zulässigen Umfang und erforderlichenfalls nachfordern; die Regeln zur Nachforderung werden in den Vergabeunterlagen festgelegt.

Referenzzeitraum: innerhalb der fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist abgeschlossene oder in wesentlichen Teilen ausgeführte Leistungen. Der konkrete Stichtag wird mit Bekanntgabe der Angebotsfrist eingesetzt.

Die technische Ausstattung muss zum vorgesehenen Leistungsumfang passen; Eigentum an Geräten ist nicht erforderlich. Miet-, Leasing- und Nachunternehmerkapazitäten sind zulässig, sofern die Verfügbarkeit sichergestellt ist. Gesetzlich vorgeschriebene Nachweise bleiben unberührt.

1.1 Los 01 – Baureifmachung und Bodenmanagement

A. Referenzen

- Mindestens drei vergleichbare Projekte in den letzten fünf Jahren im Bereich Erdarbeiten, Baureifmachung und/oder Bodenmanagement.
- Davon mindestens ein Projekt mit Transport, Zwischenlagerung oder Wiedereinbau von Bodenmassen nach den Anforderungen der EBV.
- Davon mindestens ein Projekt mit Bodenmanagement unterschiedlicher Bodenqualitäten oder vergleichbarer Stoffstromsteuerung nach den Anforderungen der EBV.
- Der Bieter weist anhand mindestens einer Referenz nach, dass er bei Erd- oder Bodenmanagementmaßnahmen die für die jeweilige Leistung einschlägigen abfall-, bodenschutz- und ersatzbaustoffrechtlichen Anforderungen praktisch umgesetzt hat.
- Benennung eines verantwortlichen Bauleiters mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung; Nachweis und Referenzen zu vergleichbaren Bauvorhaben; fachlicher Nachweis (Studium im Bauingenieurwesen, Techniker oder vergleichbarer Werdegang); Nachweis von Erfahrung bei der Umsetzung.

B. Technische Ausstattung

- Eigener oder verbindlich verfügbarer Zugriff auf geeignete Bagger, Radlader, Transportfahrzeuge und Verdichtungsgeräte.
- Nachweis durch Eigenerklärung / Geräteliste nach Gerätetyp, wesentliche Leistungsdaten, Anzahl, vorgesehener Einsatzbereich und Verfügbarkeitszeitraum. Vorstehende Auflistung gibt typische Ausstattung an und ist nicht als abschließend zu betrachten.

1.2 Los 02 – Kanalbau und nachhaltiges Entwässerungssystem

A. Referenzen

- Mindestens drei vergleichbare Projekte in den letzten fünf Jahren im Kanal- oder Entwässerungsbau einschließlich Rohrleitungen und Schächten. Je Referenz muss der auf Kanalbau und Entwässerungsanlagen

entfallende Netto-Leistungsanteil mindestens 500.000 EUR betragen. Bei Gesamtmaßnahmen genügt die nachvollziehbare Ausweisung des einschlägigen Leistungsanteils.

• Davon mindestens ein Projekt mit dezentraler Niederschlagswasserbewirtschaftung (z. B. Mulden-Rigolen-System) oder vergleichbaren Anlagen.

• Davon mindestens ein Projekt mit Rückhalte-/Drosselbauwerken und Rohrleitungs-/Schachtbau oder vergleichbaren Anlagen.

• Benennung eines verantwortlichen Bauleiters mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung; Nachweis und Referenzen zu vergleichbaren Bauvorhaben; fachlicher Nachweis (Studium im Bauingenieurwesen, Techniker oder vergleichbarer Werdegang); Nachweis von Erfahrung bei der Umsetzung.

B. Technische Ausstattung

• Eigener oder verbindlich verfügbarer Zugriff auf geeignete Bagger, Verbausysteme, Wasserhaltung und Verdichtungsgeräte.

• Nachweis durch Eigenerklärung / Geräteliste nach Gerätetyp, wesentliche Leistungsdaten, Anzahl, vorgesehener Einsatzbereich und Verfügbarkeitszeitraum. Vorstehende Auflistung gibt typische Ausstattung an und ist nicht als abschließend zu betrachten.

1.3 Los 03 – Erschließung, Mobilität, Biodiversität und Freiraumqualität

A. Referenzen

• Mindestens drei vergleichbare Projekte in den letzten fünf Jahren im Landschafts- oder Freianlagenbau mit naturschutzfachlich sensiblen Habitat- oder Ausgleichsmaßnahmen. Bei einer Referenz muss der auf Landschafts- oder Freianlagenbau entfallende Netto-Leistungsanteil mindestens 1.200.000 EUR betragen. Bei den anderen beiden Referenzen muss der auf Landschafts- oder Freianlagenbau entfallende Netto-Leistungsanteil mindestens 400.000 EUR betragen. Bei Gesamtmaßnahmen genügt die nachvollziehbare Ausweisung des einschlägigen Leistungsanteils.

• Davon mindestens ein Projekt mit Amphibienlebensräumen, Kleingewässern oder vergleichbaren ökologisch sensiblen Biotopen.

• Davon mindestens ein Projekt mit Nachweis einer erfolgreichen ökologischen Etablierung nach der Entwicklungspflege. Als Nachweis einer erfolgreichen ökologischen Etablierung genügt eine Referenz, bei der nach Abschluss einer mindestens einjährigen Entwicklungspflege die vertraglich bzw. genehmigungsrechtlich vorgesehenen Habitatstrukturen im Wesentlichen hergestellt und durch Auftraggeber, Fachbehörde, ökologische Baubegleitung oder vergleichbar fachkundige Stelle abgenommen oder bestätigt wurden.

• Benennung eines verantwortlichen Bauleiters mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung; Nachweis und Referenzen zu vergleichbaren Bauvorhaben; fachlicher Nachweis (Abschluss als Landschaftsgärtnermeister, staatlich geprüfter Techniker, Diplom-, Bachelor- oder Master-Ingenieur im Bereich Landschaftsbau oder vergleichbarer Werdegang); Nachweis von Erfahrung bei der Umsetzung.

B. Technische Ausstattung

• Eigener oder verbindlich verfügbarer Zugriff auf für Freianlagen- und Habitatbau geeignete Erdbewegungs-, Transport- und Einbaugeräte sowie Geräte zur schonenden Flächenbearbeitung.

• Nachweis durch Eigenerklärung / Geräteliste nach Gerätetyp, wesentliche Leistungsdaten, Anzahl, vorgesehener Einsatzbereich und Verfügbarkeitszeitraum. Vorstehende Auflistung gibt typische Ausstattung an und ist nicht als abschließend zu betrachten.

2 Wertung (60 % Bearbeitungskonzept / 40 % Preis)

Pro Los beträgt die erreichbare Gesamtpunktzahl 100. Das Bearbeitungskonzept liefert maximal 60 Punkte, der Preis maximal 40 Punkte. Für jedes Hauptkriterium wird eine ganze Rohpunktzahl von 0 bis 5 vergeben; die erläuternden Aspekte werden innerhalb des Hauptkriteriums als Gesamtbild beurteilt und nicht nochmals einzeln gewichtet.

Bearbeitungskonzeptpunkte je Kriterium = (Rohpunkte / 5) × (60 × Kriteriumsgewicht / 100). Bearbeitungskonzeptpunkte Los = Summe aller Kriterien (max. 60). Gesamtpunkte Los = Bearbeitungskonzeptpunkte + Preispunkte (max. 100). Rechenwerte mit voller Genauigkeit führen, Endergebnis auf zwei Nachkommastellen runden.

Übersicht Bewertung und Punkteverteilung

Rohpunkte	Einheitlicher Bewertungsmaßstab
5	Alle wesentlichen Aspekte vollständig, konkret, widerspruchsfrei und projektspezifisch mit überzeugender Umsetzbarkeit erläutert.
4	Weitgehend vollständig, schlüssig und projektspezifisch; nur geringfügige Lücken.
3	Wesentliche Aspekte plausibel und ausreichend konkret; erkennbare, aber nicht gravierende Lücken.
2	Teilweise nachvollziehbar; mehrere relevante Aspekte bleiben unkonkret oder unzureichend.
1	Erhebliche Defizite; Umsetzung aus der Darstellung nur eingeschränkt nachvollziehbar.
0	Keine verwertbare oder in wesentlichen Teilen unzureichende Darstellung.

Formale Bearbeitungskonzeptvorgabe: PDF; Los 01 und Los 02 jeweils maximal 5 DIN-A4-Seiten, Los 03 maximal 10 DIN-A4-Seiten, jeweils einschließlich Plänen und Grafiken; Arial 11 pt, einzeilig; Gliederung nach Hauptkriterien. Bei Überschreitung werden je Los nur die ersten 5 bzw. 10 Seiten gewertet. Keine gesonderten Lebensläufe, Zeugnisse oder Geräteverzeichnisse im Bearbeitungskonzept. Es werden ausschließlich die bekanntgemachten Hauptkriterien bewertet; Innovation ist kein eigenständiges Wertungsmerkmal.

Zusammenfassende Gesamtübersicht der Angebotswertung je Los

Die folgenden Übersichten fassen die bestehenden Zuschlagskriterien zusammen. Preis: maximal 40 Punkte; Bearbeitungskonzept: maximal 60 Punkte. Je Hauptkriterium werden 0 bis 5 Rohpunkte vergeben. Die Tabellen ersetzen nicht die nachfolgenden Erläuterungen und Einzelmatrizen.

Los 01 – Baureifmachung und Bodenmanagement

Nr.	Kriterium	Rohpunkte	Gewichtung im Konzept	Gesamtgewichtung / max. Punkte
I	Angebotspreis	—	40 % Gesamtwertung	40 % der Gesamtwertung Preispunkte = max(0; 40 × (2 − P / Pmin)) Pmin = niedrigster wertbarer Lospreis; P = zu wertender Lospreis. Maximal 40 Punkte.

II	Bearbeitungskonzept	0–5 je Kriterium	60 % Gesamtwertung	60 % der Gesamtwertung Konzeptpunkte = Summe der gewichteten Kriterienpunkte. Je Kriterium: (Rohpunkte / 5) × (60 × Gewichtung / 100). Maximal 60 Punkte.
A	Bauablauf / Erdmassenfluss	0–5	35 %	21 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 21
B	Einbau / Verdichtung / Qualität	0–5	35 %	21 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 21
C	Geräte-, Personal- und Flächenlogistik	0–5	15 %	9 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 9
D	Schnittstellen / Störungen	0–5	15 %	9 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 9
	Gesamt maximal			Maximal 100 Punkte Gesamtpunkte = Preispunkte + Konzeptpunkte.

Berechnung: Konzeptpunkte je Kriterium = (Rohpunkte ÷ 5) × maximale Kriteriumspunkte. Summe Konzept (max. 60) + Preispunkte nach Abschnitt 3 (max. 40) = Gesamtpunkte (max. 100).

Los 02 – Kanalbau und nachhaltiges Entwässerungssystem

Nr.	Kriterium	Rohpunkte	Gewichtung im Konzept	Gesamtgewichtung / max. Punkte
I	Angebotspreis	—	40 % Gesamtwertung	40 % der Gesamtwertung Preispunkte = max(0; 40 × (2 − P / Pmin)) Pmin = niedrigster wertbarer Lospreis; P = zu wertender Lospreis. Maximal 40 Punkte.
II	Bearbeitungskonzept	0–5 je Kriterium	60 % Gesamtwertung	60 % der Gesamtwertung Konzeptpunkte = Summe der gewichteten Kriterienpunkte. Je Kriterium: (Rohpunkte / 5) × (60 × Gewichtung / 100). Maximal 60 Punkte.
A	Herstellung Entwässerungssystem	0–5	45 %	27 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 27
B	Bauablauf / Schnittstellen	0–5	30 %	18 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 18
C	Qualitätssicherung / Prüfungen	0–5	25 %	15 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 15
	Gesamt maximal			Maximal 100 Punkte Gesamtpunkte = Preispunkte + Konzeptpunkte.

Berechnung: Konzeptpunkte je Kriterium = (Rohpunkte ÷ 5) × maximale Kriteriumspunkte. Summe Konzept (max. 60) + Preispunkte nach Abschnitt 3 (max. 40) = Gesamtpunkte (max. 100).

Los 03 – Erschließung, Mobilität, Biodiversität und Freiraumqualität

Nr.	Kriterium	Rohpunkte	Gewichtung im Konzept	Gesamtgewichtung / max. Punkte
I	Angebotspreis	—	40 % Gesamtwertung	40 % der Gesamtwertung Preispunkte = max(0; 40 × (2 − P / Pmin)) Pmin = niedrigster wertbarer Lospreis; P = zu wertender Lospreis. Maximal 40 Punkte.
II	Bearbeitungskonzept	0–5 je Kriterium	60 % Gesamtwertung	60 % der Gesamtwertung Konzeptpunkte = Summe der gewichteten Kriterienpunkte. Je Kriterium: (Rohpunkte / 5) × (60 × Gewichtung / 100). Maximal 60 Punkte.
A	Ökologische Umsetzung / Habitatqualität	0–5	40 %	24 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 24
B	Bauablauf / Personal / Schnittstellen	0–5	25 %	15 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 15
C	Schutz von Naturgütern	0–5	15 %	9 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 9
D	Qualitätssicherung / Eigenkontrolle	0–5	10 %	6 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 6
E	Risiken / Gegenmaßnahmen	0–5	10 %	6 Punkte maximal (Rohpunkte / 5) × 6
	Gesamt maximal			Maximal 100 Punkte Gesamtpunkte = Preispunkte + Konzeptpunkte.

Berechnung: Konzeptpunkte je Kriterium = (Rohpunkte ÷ 5) × maximale Kriteriumspunkte. Summe Konzept (max. 60) + Preispunkte nach Abschnitt 3 (max. 40) = Gesamtpunkte (max. 100).

2.1 Los 01 – Baureifmachung und Bodenmanagement

Grundlage ist das abgestimmte Bodenmanagementkonzept; dessen Wiedergabe ist nicht erforderlich.

Bewertungsmatrix Bearbeitungskonzept

Kriterium	Gewicht Konzept	Max. von 60	Rohpunkte 0–5
A Bauablauf / Erdmassenfluss	35 %	21	___
B Einbau / Verdichtung / Qualität	35 %	21	___
C Geräte-, Personal- und Flächenlogistik	15 %	9	___
D Schnittstellen / Störungen	15 %	9	___
Summe	100 %	60	

A: Reihenfolge Abtrag, Lagerung, Transport und Wiedereinbau; Bauabschnitte, Mengen-/Flächenplausibilität, kontinuierlicher Baufortschritt.

B: Lagenweiser Einbau, Eignung der Materialien, Herkunftsort, Qualitätskontrolle beim Einkauf, Lieferung, Zwischenlagerung und Einbau, Verdichtung und Prüfungen.

C: Geräte- und Personalansatz, Transportwege, Lagerflächen, Vermeidung von Doppeltransporten.

D: Übergaben an andere Lose, Witterung, unerwartete Baugrundverhältnisse und Reaktionswege.

2.2 Los 02 – Kanalbau und nachhaltiges Entwässerungssystem

Bewertungsmatrix Bearbeitungskonzept

Kriterium	Gewicht Konzept	Max. von 60	Rohpunkte 0–5
A Herstellung Entwässerungssystem	45 %	27	___
B Bauablauf / Schnittstellen	30 %	18	___
C Qualitätssicherung / Prüfungen	25 %	15	___
Summe	100 %	60	

A: Mulden-Rigolen, Leitungen, Rückhaltebereiche, Drosseln, Höhen, Gefälle, Funktionsschichten.

B: Rohr-/Schachtbau, Verbau, Wasserhaltung, Bettung, Verfüllung, abschnittsweise Freigaben.

C: Eigenkontrollen, Verdichtungs- und Dichtheitsprüfungen, TV-Inspektion, Vermessung, Mängelmanagement.

2.3 Los 03 – Erschließung, Mobilität, Biodiversität und Freiraumqualität

Bewertungsmatrix Bearbeitungskonzept

Kriterium	Gewicht Konzept	Max. von 60	Rohpunkte 0–5
A Ökologische Umsetzung / Habitatqualität	40 %	24	___
B Bauablauf / Personal / Schnittstellen	25 %	15	___
C Schutz von Naturgütern	15 %	9	___
D Qualitätssicherung / Eigenkontrolle	10 %	6	___
E Risiken / Gegenmaßnahmen	10 %	6	___
Summe	100 %	60	

A: Kreuzkrötenhabitate, temporäre Gewässer, Rohboden, Winterquartiere, Vegetationssteuerung, Umsetzung der Planung.

B: Bauzeitenplan, Bauphasen, Geräte-/Personaleinsatz, Schnittstelle/Abstimmung ökologische Baubegleitung und andere Lose.

C: Boden-, Vegetations-, Gewässer- und Artenschutz.

D: Dokumentation, Aufmaß, Kontrollen, Mängelverfolgung.

E: Starkregen, Trockenheit, Wasserstände, Bodenrisiken und umsetzbare Gegenmaßnahmen.

Schlüsselpersonal darf eigenes Personal, Personal verbundener Unternehmen oder benannter Nachunternehmer umfassen; dessen Verfügbarkeit ist vor Ausführung vertraglich sicherzustellen. Ein In-house-Zwang entfällt.

3 Preiswertung (40 Punkte)

Die Preiswertung erfolgt ausschließlich je Los. Preisbasis ist der wertbare Nettoangebotspreis des jeweiligen Loses einschließlich bedingungsloser Nachlässe. Losübergreifende Nachlässe sind zwar zugelassen, werden jedoch nicht in die Preiswertung einbezogen. Ihre Berücksichtigung erfolgt erst nach Festlegung der Bestbieter.

Die Bewertung erfolgt nach folgender Formel:

$$Punkte = 40\ x\ \frac{2\ x\ P_{min} - P}{P_{min}}$$

Der niedrigste wertbare Lospreis Pmin erhält 40 Punkte. Für jedes Angebot mit Preis P gilt: Preispunkte = max(0; 80 − 40 × P / Pmin). Preise ab dem Doppelten von Pmin erhalten 0 Punkte.

Die Lose werden unabhängig voneinander gewertet und vergeben. Es erfolgt keine Berechnung losübergreifender Zuschlagskonstellationen.

4 Beispielrechnung – Los 01

Annahme: niedrigster wertbarer Lospreis 1.000.000 EUR netto; Angebot B 1.250.000 EUR netto. Rohpunkte Angebot B: A=4, B=3, C=5, D=4.

Kriterium	Rechnung	Punkte
A	4 / 5 × 21	16,80
B	3 / 5 × 21	12,60
C	5 / 5 × 9	9,00
D	4 / 5 × 9	7,20
Konzept gesamt		45,60
Preis	40 × (2 − 1.250.000 / 1.000.000)	30,00
Gesamt		75,60 / 100

Zuschlag je Los an das wertbare Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl.